

Zeitschrift: Historisches Neujahrsblatt / Historischer Verein Uri
Band: 23 (1917)

Artikel: Die Beamten von Ursern in den Jahren 1709, 1711 und 1713
Autor: Wymann, Eduard
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-405555>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Beamten von Uriern in den Jahren 1709, 1711 und 1713.

Von Eduard Wymann.

Johann Sebastian Schmid von Hospental wurde 1709 zum Talschreiber von Uriern gewählt und begann bei diesem Anlasse ein neues Protokoll, dem er den Titel gab: PROTOCOLLVM oder sey Inhalt der syt anno 1709, den 14. May, gehaltenen Rächsten, aufgesetzt von mir Johan Sebastian Schmit als obigen Tag erwölter Thalschreiber zu Urserren. Über seinen Amtsantritt und seine Lebensverhältnisse notierte er im Protokoll selber: Anno 1709, den 27. Tag May. In erster meiner Anwesenheit des Rats als No. 1 hab ich meinen gnädigen Herren meinen Treuwen und Eyd prestierer laut Articell im Landbuch, da ich im Jahr 21 und Wochen No. 28, Täg 1 meines Alters und anno 1693 an einer Talsgemeind von meinem Vater Bartolome Schmit sambtlich erkaufte Talleu umb Bezalung an barem Gelt Gl. 1125, sag fünfhundert Speciestaler. (Vgl. Anzeiger f. Schweiz. Geschichte 1912, S. 325.)

Ur die Spitze des neuen Protokolls stellte Schmid ein Verzeichnis sämtlicher damaligen Beamten des Tales, so daß wir hier eine Art Staatskalender von Uriern vor uns haben, den wir hier samt den Ergebnissen der Erneuerungswahlen von 1711 und 1713 folgen lassen wollen.

In vorgemelter Zeit waren die alhier nachzeichnet Richter als:
Herr Talamann Cristoffel Christen als alter Talschreiber.
Herr Aman und Panerherr Franzische Christen.¹⁾
Herr Aman Johan Meyer.
Herr Aman Cristoffel Christen, der Jüngere.
Hr. Aman Johan Carly Kenner.
Hr. Aman Johan Sebastian Müller.

¹⁾ Wurde den 11. Mai 1710 zum Talamann gewählt.

Hr. Aman Johannes Ruzin.
 Hr. Statthalter Johan Jörg Meyer.
 Herr Johannes Kenner von Realp.
 Hr. Jacob Müller von Ospithal.
 Hr. Johannes Wolleben, Andermath.
 Hr. Johannes Reglin a Zumdorf.
 Hr. Nicolaus Zopp von Realp.
 Hr. Hauptman Johannes Ruzin, Andermath.
 Hr. Johannes Meyzen, Andermath.
 Herr Josef Reglin, Andermath.
 Hr. Johannes Andreas Müller von Ospithal.
 Hr. Sackelmeister Jost Antoni Müller von Ospithal.
 Hr. Johan Jacob Isenman, Talschreiber von Ospithal.
 Hr. Placidus Ruzin, Talschreiber, Andermath.
 Und ich Johan Sebastian Schmit, Talschreiber, Schizenschreiber und
 Bürgerfchreiber, zuo diser Zeit in Ospithal.
 Hr. Weibel Caspar Ruzin, Andermath.

Hier volgen die Herren Fahrrechner und Bögt:

Hr. Josef Kenner.
 Hr. Hans Jacob Christen.
 Hr. Josef Zopp.
 Herr Amman Sebastian Müller, Kirchenvogt.
 Hr. Johannes Andreas Müller, Capellvogt zuo Ospithal.
 Hr. Capellvogt zuo Realp, Hans Jacob Kenner.
 Capellvogt in Zumdorf, Hans Caspar Regli.
 Capellvogt zuo Sant Antoni, Paltiszar Regli.
 Capellvogt bey Sant Peter, Hans Peter Ruzin.
 Capellvogt bey Sant Wändel, Johannes Wolleben.
 Capellvogt bey Sant Anna, Hr. Jacob Müller.
 Capellvogt bey Sant Johannes, Hr. Amma Johannes Meyer.
 Capellvogt bey Sant Josef, Hr. Johannes Kenner.
 Capellvogt bey Sant Carly, Bartholome Schmit.
 Spitalvogt Lorenz Simmen.
 Spitler Lorenz Regli.

Anno 1711, den 10. Meyen an einer ganzen Tal-
 gmeint ist geordnet worden.

Hr. Bannerherr Franzische Christen ist zuo unserem Talaman be-
 stätet worden.

Hr. Jo. Jörg Meyer ist zuo deß Statthalter bestetet worden.

Hr. Jost Antoni Miller zum Talsäckelmeister; Schreiber und Weibel sind auch bestätigt worden.

Hr. Johannes Wolleben ist zu einem Kirchenvogt erwählt.

Jo. Josef Kenner, S. Jo. Sohn, zu einem Capellvogt in Ospital.

Hans Balz Simmen zum Capellvogt in Realp.

Hans Caspar Regli, Amman Hanses Sohn, Capellvogt in Zumdorf.

Franciscus Rager, Spitalvogt.

Hans Peter Reglin, Capellvogt auf St. Antoni.

Spitlar und Sigerist sind bestätigt worden.

Jo. Miller und Josef Kener, Kastvogt, sind zu Talsvorsprächen dorgeben worden ohne Jahrlohn, sonder sollen das Gerichtgelt haben und nit weiters. Doch sollen sie nit beh der Urteel sitzen.

Die Talgmeind Erkantnußen anno 1713, den 14. Meyen.

Ist erstlich Hr. alt Aman Johan Meyer widerumb zum Richter und Talaman erwählt worden.

Sein Hr. Sohn Johann Jörg Meyer als Statthalter bestätigt worden, wie auch Hr. Säckelmeister Jost Ant. Miller.

Schreiber und Vorspräch und Weibel, Zohlfner, Sigerist ist alles bestätigt.

Hr. Johannis Felix Christen ist anstatt Herr Aman Christoffel Christens, des Feißen, XV. worden.

Hr. Johann Andares Miller ist zum Kirchenvogt erwählt worden.

Hr. Vorspräch Joseph Kener ist zum Capellvogt in Ospital erwählt und Hans Caspar Kenner Capellvogt in Realp.

Hans Caspar Regli, Jo. Sohn, Capellvogt in Zumdorf.

Hr. Jacob Catrina ist zum Spitalvogt ernambset.

Den Tag ist geordnet worden, das der R. P. Clemenz auf 3 Jahr unser Schuolmeister solle angenommen sein; underwährendem Termin soll niemand anhalten. Wolle aber die Oberkeit des Joseph Reglins Sohn etwas schöpfen (aber nicht von der Schuolpfrund), soll es ihnen yberlassen sein.

Uber Caspar Reglin ist zum Spitleer ernambset worden.

Hans Melchior Reglin und Johannis Kenner sind Pfandschözer bestätigt.



